Zeitschrift: Heimatkunde Wiggertal
Herausgeber: Heimatvereinigung Wiggertal
Band: 77 (2020)

Buchbesprechung: Bibliografie

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

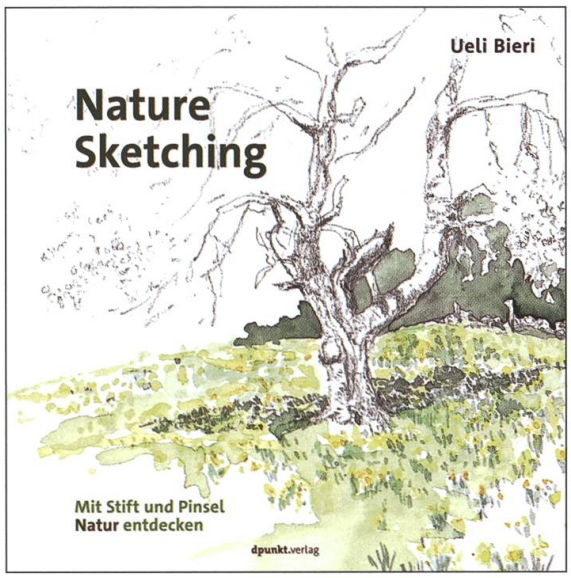
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bibliografie



Nature Sketching

Mit Stift und Pinsel Natur entdecken

Der Nature Sketcher Ueli Bieri nimmt den Leser auf seine Touren zu allen Jahreszeiten, bei denen er seine Beobachtungen festhält, mit. Der Leser kann Ueli Bieri über die Schulter schauen und seine unterschiedlichen Gestaltungstechniken und die Anforderungen der Pleinair-Malerei kennenlernen. Mit den zahlreichen Bildern, den Fotos und den Bildbeschrieben weckt das Buch die Lust, sich selbst mitten in eine Wiese, ins Wasser oder an den Waldrand zu stellen, zu setzen oder zu legen und…

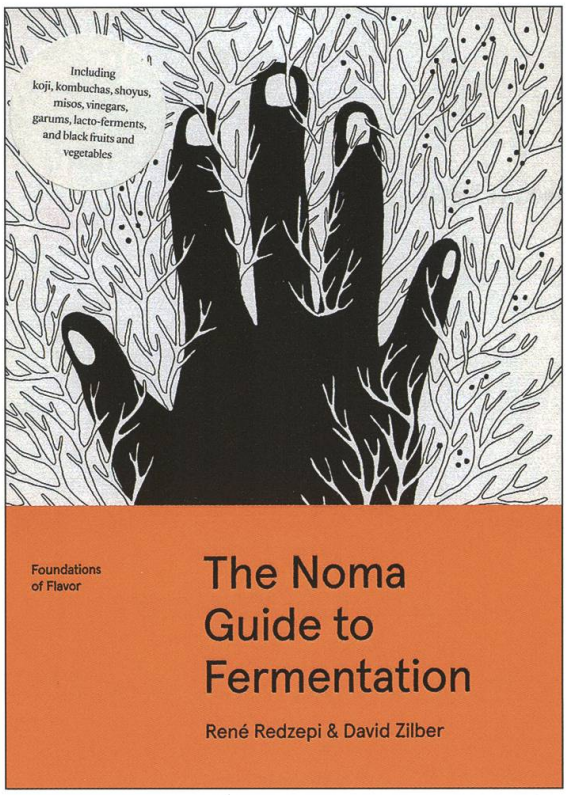
Ueli Bieri: *Nature Sketching. Mit Stift und Pinsel Natur entdecken.* dpunkt. verlag, 2018. 208 Seiten, komplett in Farbe, Festeinband. ISBN 978-3-86490-519-3. CHF 44.–.

Burgruine Kastelen

Auferstandenes Wahrzeichen des Luzerner Hinterlandes

Hoch über Alberswil thront die Burgruine Kastelen. Um 1250 wurde der heutige Wohnturm durch Graf Hartmann V. als Residenz der Kyburger erstellt. Im Jahre 1996 ging die Burg in den Besitz des Vereins Burgruine Kastelen über. Jetzt gibt dieser – auch als Anlass seines über 20-jährigen Bestehens – ein Buch mit dem Titel «Auferstandenes Wahrzeichen des Luzerner Hinterlandes» heraus. Auf 204 Seiten beschreibt der Willisauer Bruno Bieri die Geschichte der Burg und die geologischen Begebenheiten rund um den Burghügel. Ein Highlight sind die Fotografien des Autors und die historischen Dokumente, die dem Werk eine spezielle Würze geben.

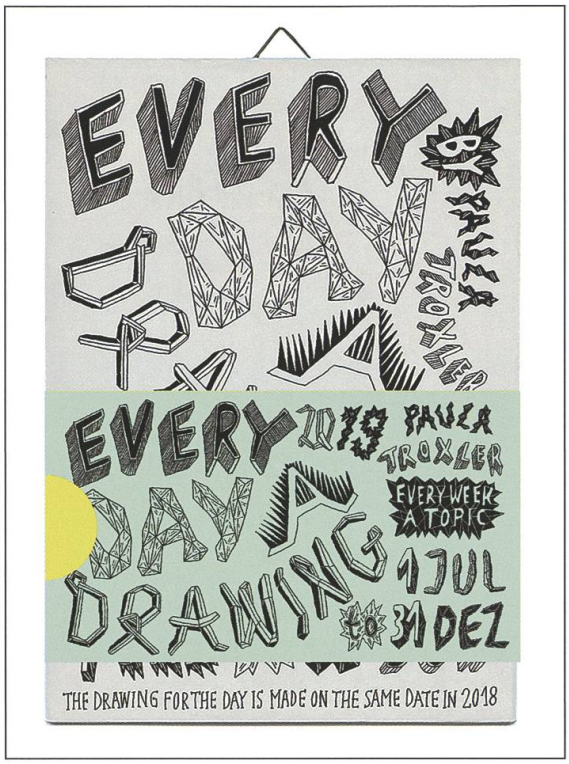
Bruno Bieri: *Burgruine Kastelen. Auferstandenes Wahrzeichen des Luzerner Hinterlandes.* Herausgeber: Verein Burgruine Kastelen, Alberswil; Druck: SWS Medien AG Print, Willisau; Buchverlag Heimatvereinigung Wiggertal, 2019. 204 Seiten mit zahlreichen, informativen Illustrationen und Bildern, Format 24 x 23 cm, ISBN 978-3-9524422-8-9. CHF 25.–.



Das Noma-Handbuch Fermentation

Fermentation hat sich zum wichtigsten, spannendsten und gesündesten Kochtrend entwickelt. Dieses Handbuch zur Fermentation aus dem Forschungslabor und der Küche des Noma ist ein Grundlagenwerk, das neue Massstäbe setzt. Die gebürtige Willisauerin Paula Troxler hat es illustriert.

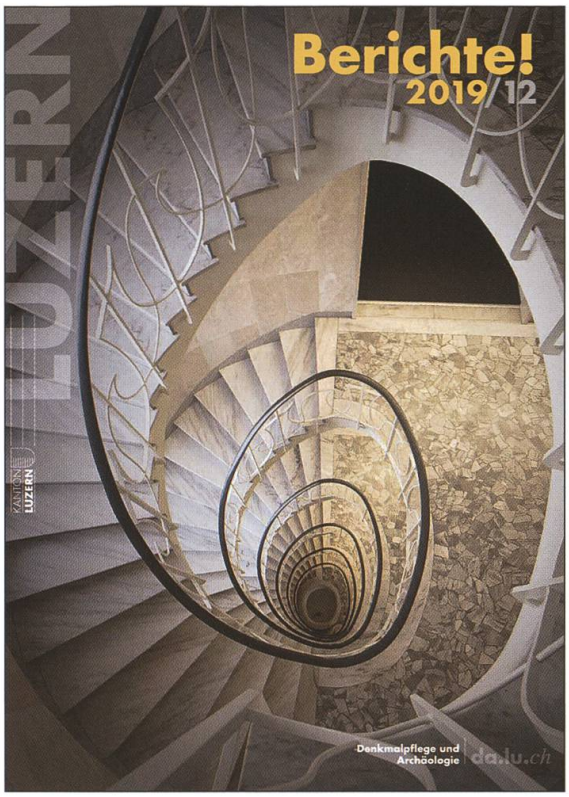
René Redzepi, David Zilber: *Das Noma-Handbuch Fermentation*. Kunstmann-Verlag, 2019. 256 Seiten, gebunden. ISBN 978-3-95614-293-2. CHF 55.90.



Every day a Drawing Jul to Dec 2019

Der Kalender «Every day a Drawing Jul to Dec 2019» widmet sich jede Woche einem Thema. Start ist ein Objekt, ein Ding oder eine Person am Sonntag in Rot, darauf folgen sechs Zeichnungen rund um das Thema. Sie geben der gebürtigen Willisauerin Paula Troxler Inspiration zu Zeichnung, Weiterführungen, Auseinandersetzungen und Interpretationen von Sätzen und Definitionen. Der Kalender beinhaltet 189 Tage, Seiten, Zeichnungen und Ideen, die Paula Troxler exakt an diesem Tag ein Jahr zuvor gezeichnet hat.

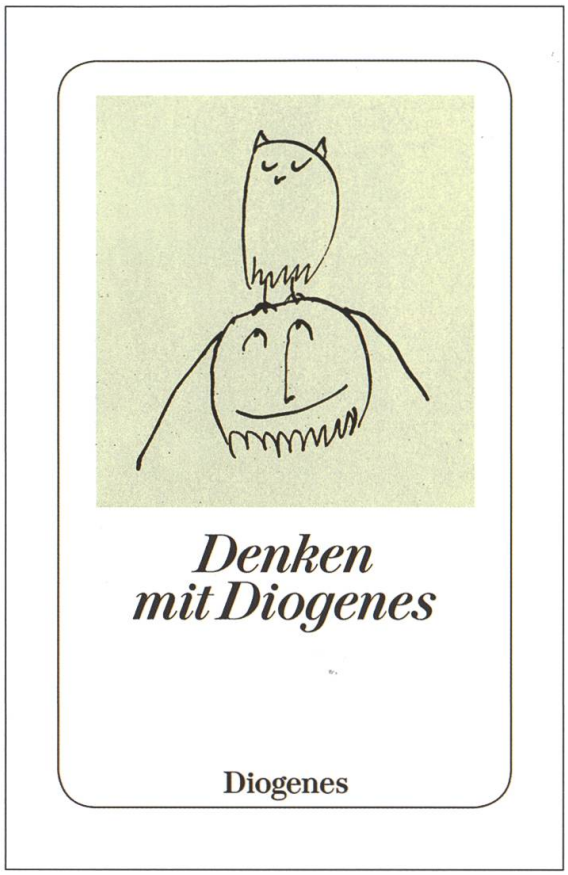
Paula Troxler: *Every day a Drawing Jul to Dec 2019*. Abreisskalender. 189 Seiten. Offset Print, schwarz, Sonntage rot. 120 x 170 Millimeter. CHF 28.–.



Berichte!

Im Jahresbericht der Denkmalpflege und Archäologie des Kantons Luzern sind mit Text, Grafiken und Fotos die verschiedenen Tätigkeiten der Institutionen dokumentiert. Der Bericht zeigt auf, welche Gebäude aus historisch-denkmalpflegerischer Sicht Kostbarkeiten und erinnerungswürdige Gebäude sind und daher erhalten werden sollen. Grabungsberichte der Archäologie zeugen von der interessanten und langen Vergangenheit unserer Region.
Nebst den Tätigkeitsberichten gibt es aber auch Interviews und Porträts von spannenden Projektleitern oder Forscherinnen.

Berichte! Jahresbericht der Denkmalpflege und Archäologie, zu beziehen als PDF auf: https://da.lu.ch/publikationen/Jahresberichte/Berichte_nach_2010



Denken mit Diogenes

Im Jahresbericht der Denkmalpflege
Von Diogenes von Sinope
Josef J. Zihlmann beschreibt «Denken mit Diogenes» als «ganz besondere Delikatesse». Diogenes, grieschischer Philosoph, lebte ca. 400 v. Chr. und war zu seiner Lebzeit ein Provokateur ersten Grades. Von ihm selbst ist wenig bekannt – allerdings hat ein anderer Diogenes, Diogenes Laertios, seine Sprüche gesammelt. Kurt Steinmann bietet mit seiner Übersetzung eine Schatztruhe anregender Anekdoten von A wie Anspruchslosigkeit über T wie Träume oder W wie Werte.

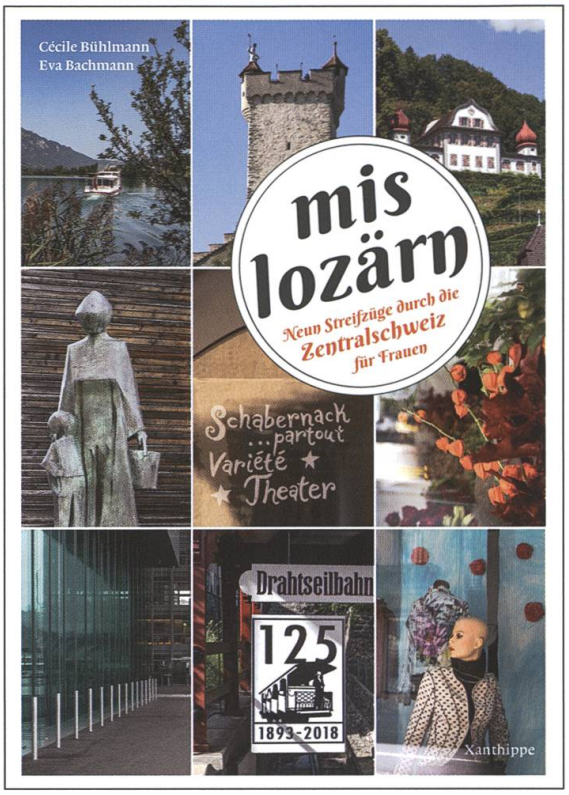
Diogenes von Sinope: *Denken mit Diogenes*, übersetzt von Kurt Steinmann. Diogenes Verlag Zürich, 2019. 112 Seiten. ISBN-978-3-257-79119-8 CHF 7.–.

Einmal um den Baum

Episödali

Es ist der blutte Wahnsinn, das neue Lesebuch der Willisauerin Irene Brügger, alias Frölein Da Capo. Sie schreibt über richtiges Bechern, werkehrte Velten und warum der Totsch kein Bejass ist. Sie erklärt Lampenfieber – und wie es sich mit einem Geografie-Defekt lebt. Frölein Da Capo versteht es, nichtige Kleinigkeiten zu wichtigen Grossartigkeiten aufzubauschen. In diesem Buch versammelt sie eine Auswahl ihrer Kolumnen, die in der Schweizer Familie erschienen sind. Ein heiteres Lesevergnügen und Zeichnungen hats auch noch drin. *Imfau.*

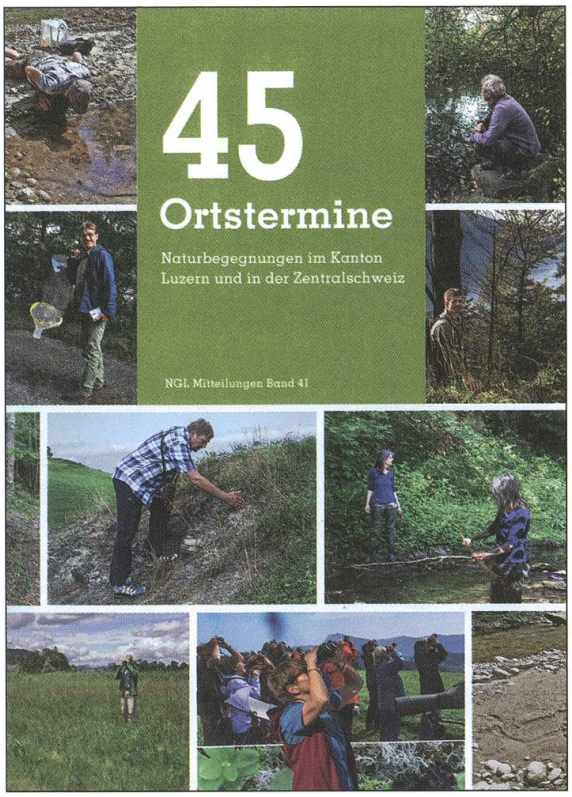
Frölein Da Capo: *Einmal um den Baum. Episödali.* Knapp Verlag, 2019. 178 Seiten, gebunden. ISBN 978-3-906311-56-2. CHF 24.80.



Mis Lozärn

Vergessen Sie Wilhelm Tell und Niklaus von Flüe! Diese Stadtführerin zeigt Ihnen die andere Zentralschweiz: jene der kreativen und erfolgreichen Frauen in Politik und Geschichte, Kultur und Mode, Wirtschaft und Wissenschaft. In neun Streifzügen durch Luzern, Zug, Schwyz, Stans, Sarnen und Altdorf zeigen Ihnen die Autorinnen, was die Frauen in der Zentralschweiz alles hervorgebracht haben und weiter hervorbringen. Tauchen Sie ein in die Welten von Margret Spyri, Josi J. Meier, Elisabeth Blunschy und Heidi Rothen, Angela Rosengart und Fanni Fetzer, Elisabeth Zurgilgen und Lisa Bachmann, Judith Albert, Claudia Krebser, Susanna Ramminger…

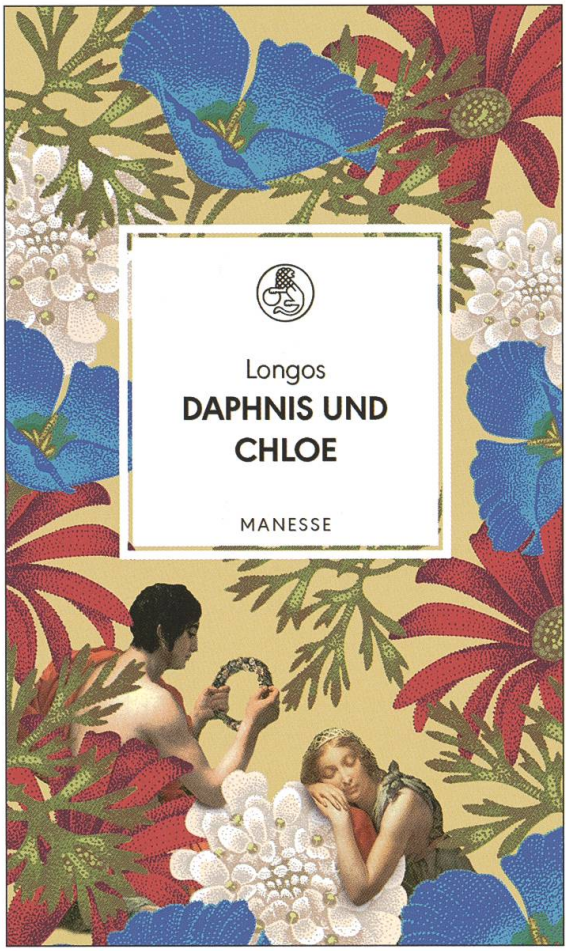
Bühlmann Cécile, Bachmann Eva: *Mis Lozärn. Neun Streifzüge durch die Zentralschweiz für Frauen.* Xanthippe Verlag, ISBN: 978-3-905795-65-3. CHF 34.80.



45 Ortstermine

Dieses reich bebilderte Buch stellt die Natur als Begegnungsort in den Mittelpunkt. Es ist eine Reise über Stock und Stein durch die Zentralschweiz. Reiseführende sind 45 Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft (NGL). Sie leiten uns zu ihren Lieblingsorten und zeigen auf, was sie dort beschäftigt und begeistert. Vorgestellt werden Freizeit- und Erholungsräume, Orte der Erinnerung an persönliche Erlebnisse, Orte wissenschaftlicher Beobachtung oder auch Orte des kollektiven kulturellen Erbes. Schwerpunkt des Buches sind die Fotografien, die die Beziehung zwischen Mensch und Natur zu fassen versuchen. Dieser Band stellt die Natur als Begegnungsraum in den Mittelpunkt – und für einmal weniger explizit als Gegenstand (natur-) wissenschaftlicher Analyse.

Naturforschende Gesellschaft Luzern: *45 Ortstermine. Mit Mitgliedern auf Entdeckungstour im Kanton Luzern und in der Zentralschweiz.* 200 Seiten, mit Farbbildern und Karte. ISBN: 978-3-909191-69-X. CHF 28.–.



Daphnis und Chloe

Longos

Ein vermutlich freigelassener Sklave namens Longos beschreibt die Geschichte zweier Findelkinder, die von zwei Hirtenfamilien aufgenommen, in der idyllischen Berglandschaft der Insel Lesbos aufwachsen. Spielerisch entdecken sie über Jahre hinweg ihre Körper und ihre Leidenschaft, ehe sich am

Ende all ihre Wünsche erfüllen. Longos' zauberhafter Liebesroman ist eines der inspirierendsten Zeugnisse antiker Literatur mit unzähligen Bearbeitungen des Themas durch Kunst, Musik und Literatur. Longos beschreibt aber auch das einfache Leben in der damaligen Welt der Hirten als Untertanen und Eigentum städtischer Herren. Durch das Einflechten von Sagen aus der griechischen Götterwelt gibt er so Einblick in das Denken und Fühlen der Zeit vor 1800 Jahren.

Longos: Daphnis und Chloe, übersetzt von Kurt Steinmann. Manesse Verlag München, 2019. 129 Seiten, ISBN 978-3-7175-2486-1. CHF 32.–.

Mythisches, Magisches, Makabres

Das Leben, der Tod und die Welt der Geister

Der Glaube an Dämonen, Vampire und unruhige Totengeister, die in der unsichtbaren Welt zwischen dem Diesseits und dem Jenseits ihren Aufenthalt haben, bestimmt seit Jahrtausenden die Lebenswirklichkeit des Menschen. Davon zeugen die Riten und Gebräuche, mit denen die Lebenden versuchen, höhere Mächte zu beschwören und Unheil abzuwenden. Die Existenz einer Bewusstseinsdimension zwischen dem Diesseits und dem Jenseits kann weder belegt noch bestritten werden. Daraus entsteht Ungewissheit – und mit ihr die Angst des Menschen, Gewalten ausgeliefert zu sein, gegen die er machtlos ist. Kurt Lussi wohnt in Ruswil und betreute im Historischen Museum Luzern die volkskundliche Sammlung. Zu seiner Pensionierung veröffentlicht er nun

diese Art «Best-of» seiner Werke, «Mythisches, Magisches, Makabres».

Lussi, Kurt: *Mythisches, Magisches, Makabres. Das Leben, der Tod und die Welt der Geister.* Hergestellt von Christoph Lichtin, Historisches Museum Luzern, Edition Voldemeer: De Gruyter GmbH, 2018, 258 Seiten, ISBN 978-3-11-063570-6, CHF 36.–.

VISUALMUSIC

LIVE JAZZ PAINTINGS BY WERNER MEIER

Musik, die flüchtigste aller Künste, festzuhalten. Unmöglich? Werner Meiers «Live-Jazz-Paintings» beweisen das Gegenteil. Aussergewöhnlich an den dynamisch-explosiven Aquarellen ist deren Entstehungsgeschichte. Der gebürtige Zeller Werner Meier malt und zeichnet seit knapp 40 Jahren während der Konzerte, an Festivals und Jazzclubs, sitzt mit seinem Farbkasten, in dem er sich auch im Dunkeln zurechtfindet, am Bühnenrand und hält die Musik und ihre Macher fest. Das Buch zeigt einen umfassenden Querschnitt verschiedenster Werke in unterschiedlichen Techniken, aber auch Briefe und Mails von Musikern.

Texte von Peter Fischer, Niklaus Troxler, Fred Licht, Pirmin Bossart, Anita Lehmeier, Christian Bonnard: VISUALMUSIC. LIVE JAZZ PAINTINGS BY WERNER MEIER. Eigenverlag, 2019. 264 Seiten, hardcover, 30 x 24.5 Zentimeter. CHF 48.-. ISBN 3-906988-05-X.

Fit in die Zukunft. Die Schulanlage Felsberg in Luzern

Das Werk des Luzerner Architekten Emil Jauch (1911–1962) ist noch weitgehend unbekannt. Dabei gehört seine Schulanlage Felsberg in Luzern als Pavillonanlage zu den bedeutendsten Schweizer Pionierbauten dieses Typs. Mit dem Umbau und der Gesamtrestaurierung von 2014 bis 2016 konnte die eindrückliche Anlage von 1947/48 erhalten und auf eine nachhaltige Weise für die Zukunft fit gemacht werden. Es hat sich einmal mehr gelohnt, Denkmalpflege zu betreiben.

Kantonale Denkmalpflege Luzern: *Fit in die Zukunft. Die Schulanlage Felsberg in Luzern.* Wallimann Druck und Verlag, 2019. 112 Seiten, mit Plänen, Zeichnungen und zahlreichen farbigen Abbildungen 21 x 29.7 cm, broschiert. ISBN 978-3-271-60039-1. CHF 45.–.

300 Jahre Schule Luthern
1718 – 2018

Schule und Gesellschaft im Wandel
Von der Schiefertafel zum Tablet

Luthern blickt auf 300 Jahre Schulgeschichte zurück. Diese wechselvolle Zeit von den schwierigen Anfängen bis zur heutigen innovativen Schule beschreibt die rund 170 Seiten starke Chronik, die zu diesem Festanlass entstanden ist. Neben historischen Fakten zu den vier Schulstandorten der Gemeinde werden auch die Entwicklungen von Schule und Gesellschaft in den vergangenen Jahrzehnten bis heute beleuchtet. Viele Zeitzeugen aus 90 Jahren beschreiben ihren Schulalltag und bleibende Schulerlebnisse eindrücklich.

Pius Häfliger: *300 Jahre Schule Luthern 1718 – 2018. Schule und Gesellschaft im Wandel. Von der Schiefertafel zum Tablet.* Eigenverlag Schule Luthern 2019. Rund 170 Seiten, farbig A4, bereits vergriffen.

Die Chronik kann als PDF unter www.hvwiggertal.ch/Heimatkunde gelesen werden.